



Turmbläser

Heiligabend in
Bergisch Gladbach



Stadt Bergisch Gladbach

Abgebildet sind jeweils höchstens drei Strophen der Stücke, die heute gespielt werden könnten. Die hier aufgeführten Stücke sind gemeinfrei oder freigegeben.

Inhalt

1	Alle Jahre wieder	4
2	O Tannenbaum	5
3	Leise rieselt der Schnee	6
4	Kling Glöckchen	7
5	Kommet ihr Hirten	8
6	Es ist ein Ros entsprungen	9
7	Lobt Gott ihr Christen	10
8	Vom Himmel hoch, da komm ich her	11
9	Was soll das bedeuten	12
10	Wach Nachtigall wach auf	13
11	Gloria in excelsis	14
12	Joy to the world	15
13	Adeste Fideles	16
14	The first noel	17
15	We wish you a merry Christmas	18
16	O du fröhliche	19
17	Tochter Zion	20
18	Ihr Kinderlein kommet	21
19	Heiligste Nacht	22
20	Zu Bethlehem geboren	24
21	Stille Nacht	25
22	Fröhliche Weihnacht überall	26
23	Hark! The Herold Angels sing	27

¹ | **Alle Jahre wieder**

Alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind.

Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.

Ist auch mir zur Seite
still und unerkant,
daß es treu mich leite
an der lieben Hand.

2 | O Tannenbaum

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!
Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit
ein Baum von dir mich hoch erfreut!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit
gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit,
o Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren.

3 | **Leise rieselt der Schnee**

Leise rieselt der Schnee,
still und starr ruht der See,
weihnachtlich glänzet der Wald:
Freue dich, Christkind kommt bald!

In den Herzen ist's warm,
still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt:
Freue dich, Christkind kommt bald!

Bald ist heilige Nacht,
Chor der Engel erwacht,
hört nur, wie lieblich es schallt:
Freue dich, Christkind kommt bald!

4 | Kling Glöckchen

Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!
Lasst mich ein, ihr Kinder,
ist so kalt der Winter,
öffnet mir die Türen,
laßt mich nicht erfrieren.
Kling, Glöckchen, klingelingeling...

Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!
Mädchen, hört, und Bübchen,
macht mir auf das Stübchen,
bring euch milde Gaben,
sollt euch dran erlaben.
Kling, Glöckchen, klingelingeling...

Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!
Hell erglühn die Kerzen,
öffnet mir die Herzen,
will drin wohnen fröhlich,
frommes Kind, wie selig.
Kling, Glöckchen, klingelingeling ...

5 | Kommet ihr Hirten

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun,
kommet, das liebliche Kindlein zu schau,
Christus, der Herr, ist heute geboren,
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!

Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,
was uns verheißen der himmlische Schall!
Was wir dort finden, lasset uns künden,
lasset uns preisen in frommen Weisen.
Halleluja!

Wahrlich, die Engel verkündigen heut'
Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud'.
Nun soll es werden Friede auf Erden,
den Menschen allen ein Wohlgefallen.
Ehre sei Gott!

6 | Es ist ein Ros entsprungen

Es ist ein Ros' entsprungen
aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen,
von Jesse kam die Art
und hat ein Blümlein 'bracht
mitten im kalten Winter,
wohl zu der halben Nacht.

Das Röslein, das ich meine,
davon Jesaja sagt,
hat uns gebracht alleine
Marie, die reine Magd;
aus Gottes ew'gem Rat
hat sie ein Kind geboren
wohl zu der halben Nacht.

Das Blümelein so kleine,
das duftet uns so süß;
mit seinem hellen Scheine
vertreibt's die Finsternis.
Wahr' Mensch und wahrer Gott,
hilft uns aus allem Leide,
rettet von Sünd und Tod.

7 | Lobt Gott ihr Christen

Lobt Gott, ihr Christen, alle gleich
in seinem höchsten Thron,
der heut' schließt auf sein Himmelreich
und schenkt uns seinen Sohn,
und schenkt uns seinen Sohn.

Er kommt aus seines Vater Schoß
und wird ein Kindlein klein,
er liegt dort elend, nackt und bloß
in einem Krippelein.

Er äußert sich all' seiner G'walt,
wird niedrig und gering
und nimmt an sich ein's Knechts Gestalt,
der Schöpfer aller Ding'.

8 | Vom Himmel hoch, da komm ich her

Vom Himmel hoch, da komm' ich her,
ich bring' euch gute neue Mär,
der guten Mär bring' ich so viel,
davon ich sing'n und sagen will.

Euch ist ein Kindlein heut geborn
von einer Jungfrau auserkorn,
ein Kindelein so zart und fein,
das soll eu'r Freud und Wonne sein.

Es ist der Herr Christ, unser Gott,
der will euch führn aus aller Not,
er will eu'r Heiland selber sein,
von allen Sünden machen rein.

9 | Was soll das bedeuten

Was soll das bedeuten? Es taget ja schon.
Ich weiß wohl, es geht erst um Mitternacht rum.
Schaut nur daher, schaut nur daher!
Wie glänzen die Sternlein je länger, je mehr.

Treibt z'sammen, treibt z'sammen
die Schäflein fürbaß!
Treibt z'sammen, treibt z'sammen,
dort zeig ich euch
was: Dort in dem Stall, dort in dem Stall
werdet Wunderding sehen,
treibt z'sammen einmal!

Ich hab nur ein wenig von weitem geguckt,
da hat mir mein Herz schon vor Freuden gehupft:
Ein schönes Kind, ein schönes Kind
liegt dort in der Krippe bei Esel und Rind.

Wach Nachtigall wach auf

Wach Nachtigall, wach auf!
Wach auf, du schönes Vögelein auf
jenem grünen Zweigelein,
wach hurtig auf, wach auf!
Dem Kindelein auserkoren,
heut geboren, fast erfroren,
sing, sing, sing dem zarten Jesulein!

Flieg her zum Krippelein,
flieg her, gefiedert Schwesterlein,
blas an den feinen Psalterlein,
sing, Nachtigall, gar fein!
Dem Kindelein
musiziere, koloriere, jubiliere,
sing, sing, sing dem süßen Jesulein!

Stimm, Nachtigall, stimm an!
Den Takt gib mit dem Federlein,
auch freudig schwing die Flügelein,
erstreck dein Hälselein!
Der Schöpfer dein
Mensch will werden mit Gebärden
heut auf Erden:
Sing, sing, sing dem werten Jesulein!

¹¹ | Gloria in excelsis

Hört der Engel helle Lieder,
klingen weit das Feld entlang,
und die Berge hallen wider
von des Himmels Lobgesang.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

Hirten, warum wird gesungen?
Sagt uns eures Jubels Grund!
Was hat hier so hell geklungen?
Was tat euch der Engel kund?
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

Gott hat Freude uns beschieden
durch ein neugeborenes Kind.
Es bringt allen Menschen Frieden,
welche guten Willens sind.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.
Gloria, Gloria, Gloria, Gloria in excelsis Deo.

Joy to the world

Joy to the world! The Lord is come!
Let earth receive her King;
Let every heart prepare Him room;
And heav'n and nature sing,
And heav'n and nature sing.
And heav'n and heav'n and nature sing.

Joy to the world, the Savior reigns!
Let men their songs employ.
While fields and floods, rocks, hills, and plains
Repeat the sounding joy,
Repeat the sounding joy.
Repeat, repeat the sounding joy.

No more let sin and sorrows grow,
Nor thorns infest the ground;
He comes to make His blessings flow
Far as the curse is found,
Far as the curse is found,
Far as, far as the curse is found.

Adeste Fideles

Nun freut euch, ihr Christen, singet Jubellieder
und kommet, o kommet nach Bethlehem.
Christus, der Heiland, stieg zu uns hernieder.
Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten den König,
den Herrn.

O sehet, die Hirten eilen von den Herden
und suchen das Kind nach des Engels Wort.
Geh'n wir mit ihnen, Friede soll nun werden:
Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten den König, den
Herrn.

Der Abglanz des Vaters, Herr der Herren alle,
ist heute erschienen in unserm Fleisch:
Gott ist geboren als ein Kind im Stalle.
Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten den König,
den Herrn.

14 | The first noel

The first noel the Angel did say,
was to certain poor shepherds in fields
as they lay;
in fields where they lay keeping their sheep,
on a cold winter's night that was so deep

Chorus:

Noel, noel, noel, noel. Born is the king of Israel.
Noel, noel, noel, noel, born is the king of Israel.

They looked up and saw a star,
shining in the east, beyond them far.
And to the earth it gave great light,
and so it continued both day and night

Chorus:

Noel, noel, noel, noel. Born is the king of Israel.
Noel, noel, noel, noel, born is the king of Israel.

And by the light of that same star,
three wise men came from country far;
to seek for a king was their intent,
and to follow the star wherever it went.

Chorus:

Noel, noel, noel, noel. Born is the king of Israel.
Noel, noel, noel, noel, born is the king of Israel.

15 | We wish you a merry Christmas

We wish you a merry Christmas,
We wish you a merry Christmas,
We wish you a merry Christmas,
And a Happy New Year!
Good tidings we bring to you and your kin;
We wish you a merry Christmas
and a happy New Year!

Now bring us some figgy pudding,
Now bring us some figgy pudding,
Now bring us some figgy pudding,
And a cup of good cheer!
Good tidings we bring to you and your kin;
We wish you a merry Christmas
and a happy New Year!

We all like our figgy pudding;
We all like our figgy pudding;
We all like our figgy pudding;
With all its good cheer.
Good tidings we bring to you and your kin;
We wish you a merry Christmas
and a happy New Year!

16 | O du fröhliche

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ward geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

17 | Tochter Zion

Tochter Zion, freue dich!
Jauchze laut, Jerusalem!
Sieh, dein König kommt zu dir!
Ja, er kommt, der Friedensfürst.
Tochter Zion, freue dich!
Jauchze laut, Jerusalem!

Hosianna, Davids Sohn,
sei gesegnet deinem Volk!
Gründe nun dein ew'ges Reich.
Hosianna in der Höh'.
Hosianna, Davids Sohn,
sei gesegnet deinem Volk!

Hosianna, Davids Sohn,
sei begrüßet, König mild!
Ewig steht dein Friedensthron,
du, des ew'gen Vaters Kind.
Hosianna, Davids Sohn,
sei begrüßet, König mild!

Ihr Kinderlein kommet

Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all'!
Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall.
Und seht, was in dieser hochheiligen Nacht
der Vater im Himmel für Freude uns macht.

O seht in der Krippe im nächtlichen Stall,
seht hier bei des Lichtleins hellglänzendem
Strahl
in reinlichen Windeln das himmlische Kind,
viel schöner und holder, als Englein es sind.

Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh;
Maria und Joseph betrachten es froh.
Die redlichen Hirten knien betend davor,
hoch oben schwebt jubelnd der himmlische
Chor.

Heiligste Nacht! Heiligste Nacht!

Finsternis weicht, es strahlet hernieder
lieblich und prächtig vom Himmel ein Licht;
Engel erscheinen, verkünden den Frieden.
Friede den Menschen! Wer freuet sich nicht?
Kommet, ihr Christen, o kommet geschwind!
Seht da die Hirten, wie eilig sie sind!
Eilt mit nach Davids Stadt!
Den Gott verheißen hat,
liegt dort als Kind, liegt dort als Kind.

Göttliches Kind! Göttliches Kind!

Du, der gottseligen Väter Verlangen,
Zweig, der der Wurzel des Jesse entspringt,
lass dich mit inniger Liebe umfassen,
sei uns mit herzlicher Demut begrüßt!
Göttlicher Heiland, der Christenheit Haupt,
was uns der Sündenfall Adams geraubt,
schenket uns deine Huld,
sie tilgt die Sündenschuld
jedem, der glaubt, jedem, der glaubt.

Liebreiches Kind! Liebreiches Kind!

Reu und Zerknirschung, die bring ich zur Gabe,
will nie mehr lassen von Gott, meinem Heil.

Jesus, dich lieb ich! O wenn ich dich habe,
hab ich den besten, den göttlichen Teil.

Außer dir möge mich nichts mehr erfreun,
denn ich verlange vereinigt zu sein
nur mit dir, Göttlicher!

Du bist mein Gott und Herr
und ich bin dein, und ich bin dein

Zu Bethlehem geboren

Zu Bethlehem geboren
ist uns ein Kindelein,
das hab' ich auserkoren,
sein eigen will ich sein.
Eia, eia, sein eigen will ich sein.

In seine Lieb' versenken
will ich mich ganz hinab;
mein Herz will ich ihm schenken
und alles, was ich hab',
eia, eia, und alles, was ich hab'.

O Kindelein, von Herzen
will ich dich lieben sehr,
in Freuden und in Schmerzen
je länger mehr und mehr,
eia, eia, je länger mehr und mehr.

Stille Nacht

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
nur das traute hochheilige Paar.
„Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh',
schlaf in himmlischer Ruh'!“

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
lieb' aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund',
Jesus, in deiner Geburt,
Jesus, in deiner Geburt.

Stille Nacht! Heilige Nacht!
Die der Welt Heil gebracht,
aus des Himmels goldenen Höh'n
uns der Gnade Fülle läßt sehn:
Jesus in Menschengestalt.
Jesus in Menschengestalt.

Fröhliche Weihnacht überall

„Fröhliche Weihnacht überall!“
tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
„Fröhliche Weihnacht überall!“
tönet durch die Lüfte froher Schall.

Darum alle stimmt
in den Jubelton,
denn es kommt das Licht der Welt
von des Vaters Thron.
„Fröhliche Weihnacht überall!“...

Licht auf dunklem Wege,
unser Licht bist du;
denn du führst, die dir vertrau'n,
ein zu sel'ger Ruh'.
„Fröhliche Weihnacht überall!“...

Hark! The Herold Angels sing

Hark! The Herald Angels sing,
„Glory to the new-born King;
Peace on earth, and mercy mild,
God and sinners reconciled!“
Joyful all ye nations rise.
Join the triumph of the skies.
With th' Angelic Hosts proclaim,
„Christ is born in Bethlehem!“
Hark! the Herald Angels sing,
„Glory to the new-born King.“

Friedensbringer unsrer Zeit!
Sonne der Gerechtigkeit!
Licht und Leben, Trost und Heil,
Unter seinen Flügeln weit.
Seine Krone legt er ab,
reißt die Menschen aus dem Grab.
Eine neue Welt entspringt,
Durch ein kleines, schwaches Kind.
Boten rufen überall,
„Rühmt das Königskind im Stall“



Stadt Bergisch Gladbach